

Liebe Sportfreunde, liebe FSV`ler

wir begrüßen euch recht herzlich zum heutigen Heimspiel gegen die Olympia aus Eisenbach. Ein besonderer Gruß gilt natürlich unseren Gästen und ihren Anhängern sowie dem Schiedsrichter der heutigen Partie.

Der FSV überwinterte auf dem 8. Tabellenplatz und muss nun zum Rückrundenstart direkt gegen einen der Topfavoriten auf den Aufstieg antreten.

Um die eigenen Ambitionen zu wahren muss der FSV eine Serie hinlegen und diese mit einem Sieg gegen einen der Hauptkonkurrenten starten.

Für beide Mannschaften steht also bereits im ersten Spiel nach der Winterpause viel auf dem Spiel und wir dürfen gespannt sein, in welcher Form die beiden Kontrahenten in die Rückrunde starten.

Das Hinspiel konnte Eisenbach zuhause am Ende verdient gewinnen. Der FSV sinnt auf Revanche und möchte sein Heimspiel nun ebenfalls erfolgreich bestreiten.

Unsere Zweite darf noch eine Woche länger pausieren und muss an diesem Wochenende noch nicht ran.

Spannung ist garantiert! Die Temperaturen steigen! Perfektes Aufholjagdwetter!

Eure FSV-Vorstandschaft

Unser heutiger Gegner: TSV Olympia Eisenbach



Trainer: Klaus Groß (2015)

Zugänge: Emrah Ak (FC Kleinwallstadt), Rahim Turhan, Osman Küçük (beide Türk Erlenbach), Lennart Wehrheim (JFG Mömlingtal), Marius Groß (Viktoria Aschaffenburg Jugend), Daniel Xenidis (Kickers Offenbach Jugend)

Abgänge: Manuel Neudel (Karriereende)

Kader:

Tor: Dominik Leimeister, Steffen Schäfer, Sven Jakob, Simon Bitterschulte

Abwehr: Eike Rixen, Matthias Jozlowski, Daniel Wierich, Phillip Rosier, Florian Becker, Simon Fuchs, Lukas Pfeuffer, Jakob Nutz, Markus Hahn, Andre Vongries, Sergej Tschetschelev, Johannes Ball, Florian Kreher, Kevin Ripperger, David Pfeuffer

Mittelfeld: Ralf Borst, Steffen Babilon, Steffen Kraus, Pascal Bitterschulte, Patrick Hahn, Tim Jakob, Marcel Rehbein, Christoph Deckelmann, Mathias Rixen, Michael Zengel, Christian Rixen, Moritz Fuchs, Dominik Ball, Tim Blaeser, Silvester Langhammer, Thomas Jany, Roland Mann, Niklas Jakob, Daniel Falk, Javen Groß, Marcel Karches, Lennart Wehrheim, Johannes Marquart, Jonas Kuhn, Jan Bopp

Angriff: Stefan Geis, Andreas Lukitsch, David Specht, Markus Baldringer, Marcus Berninger, Patrick Fuchs, Sohrab Javad Balaghi, Joshua Lang, Noah Neeb

Tabelle 1. Mannschaft

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Pkt.	Trend
1	FC Kleinwallstadt	14	10	2	2	36 : 14	29	●
2	Spfrd Hausen	13	9	4	0	27 : 6	28	↗
3	SV Stockstadt	14	9	1	4	39 : 14	25	↘
4	TSV Eisenbach	12	7	4	1	30 : 14	22	●
5	TSV Eschau	13	6	2	5	29 : 31	17	●
6	SV Elsava Rück-Schippach	13	6	2	5	30 : 33	17	↗
7	SV Sulzbach	13	6	2	5	21 : 17	17	↘
8	FSV Würth	12	6	2	4	26 : 24	17	↘
9	VfR Großostheim II	13	3	3	7	30 : 45	12	↗
10	TSV Pflaumheim II	14	4	1	9	20 : 33	10	↘
11	SpVgg Roßbach	13	2	4	7	19 : 40	7	●
12	FC Wenigumstadt	13	2	1	10	9 : 45	4	●
13	Türk. TSC Würth zg.	11	0	0	11	0 : 0	0	●



TABELLE 2. MANNSCHAFT

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Pkt.	Trend
1	TSV Ringheim	11	10	1	0	88 : 10	31	●
2	SV Vatan Spor A'burg III	8	6	1	1	28 : 21	19	●
3	SV Sulzbach II	11	6	3	2	28 : 18	18	●
4	TSV Pflaumheim III	10	4	3	3	23 : 27	15	●
5	FSV Würth II	10	5	1	4	26 : 33	13	●
6	SV Stockstadt II	10	3	2	5	30 : 25	11	●
7	FVgg Kickers Aschaffenburg	9	3	2	4	24 : 36	11	●
8	(SG) Spfrd Hausen/SpVgg Roßbach II	10	3	1	6	22 : 28	10	●
9	SV Rück-Schippach II	10	1	1	8	18 : 47	4	●
10	SV A'burg-Damm II	9	0	3	6	19 : 61	3	●
11	FSV Hessenthal/Mespelbrunn II zg.	2	0	0	2	0 : 0	0	●

Torschützenliste A-Klasse Gruppe 3 Aschaffenburg

Platz	Spieler	Verein	Tore
1	Rahim Turhan	TSV Eisenbach	15
2	Michel Beck	TSV Eschau	12
2	Kemal Egeli	SV Elsava Rück-Schippach	12
2	Johann Lanzendörfer	FSV Würth	12
2	Oliver Tobias	SV Stockstadt	12
6	Dominik Noe	Spfrd Hausen	10
7	Jan-Luca Jung	Spfrd Hausen	9
7	Jens Krause	SV Sulzbach	9
7	Marco Taliento	VfR Großostheim II	9
10	Stefan Glotzbach	SpVgg Roßbach	8
10	Sebastian Wiesner	SV Elsava Rück-Schippach	8
12	Serkan Ceylan	TSV Eschau	7
12	Dennis Minor	SV Stockstadt	7
12	Marcel Pollok	SV Stockstadt	7
15	Dominik Retsch	FC Kleinwallstadt	6
15	Marcel Schaab	FSV Würth	6

Torschützen



<u>1. Mannschaft</u> <u>Spieler/ Tore</u>	<u>2. Mannschaft</u> <u>Spieler/ Tore</u>
Johann Lanzendörfer: 12	Anil Cesembasi: 1
Marius Balles: 1	Bruno Volpe: 2
Marcel Schaab: 6	Mike MacLean: 3
Frank Schröer: 2	Osman Menekse: 2
Manuel Nickles: 2	Steffen Nickles: 2
Julian Balles: 2	Niklas Balles: 2
Marco Guzzardi: 2	Eigentor
Jens Rollmann: 1	Andreas Nacken: 2
Manuel Fecher: 2	Steffen Gramlich: 1
Steffen Nickles: 3	Marko Stojanovic: 1
	Pascal Nees: 1
	Patrick Berninger: 3
	Marcel Wenzel: 2
	Julius Meyer: 3



Historie

Wir befinden uns im Jahre 1952. Leider ergaben sich in dieser Zeit erneut große Hürden für den FSV. Der Ökonomierat Bopp kündigte den Pachtvertrag für unseren Sportplatz und forderte den Grund und Boden mit Nachdruck zurück, um diesen zu beackern.

Dank der Vereinsführung und dem Einschalten des Wörther Stadtrates ist es gelungen, dass der im Besitz der Stadt befindliche Sportplatz am Wiesenweg hergestellt und finanziert werden konnte. Außerdem wurde mit dem Wörther Schifferverein ein Arbeitsausschuss für die Erstellung des „Wörther Sport- und Festgeländes“ gebildet. In diesem Ausschuss waren der Bürgermeister, ein Mitglied des Stadtrates und Beauftragte aller Wörther Vereine.

Daneben wurden die Wörther Mitbürger in einem Flugblatt um Spenden bzw. freiwillige Arbeitsleistungen gebeten. Die Spendenaktion brachte damals einen stolzen Betrag von 2.000 DM ein.

In diesem Zusammenhang verdient der Schifferverein, der das Gelände für den Mainschiffertag ebenfalls dringend benötigte, auch im Zusammenhang mit den Spenden, eine besondere Anerkennung. Eine solche gute und vereinsübergreifende Zusammenarbeit war außergewöhnlich.

Der FSV hatte seinen Sportplatz, die Wörther Bevölkerung einen Festplatz und der Schifferverein konnte den Mainschiffertag würdig begehen.

Schifferstadtcup (12.1.-14.2017)

Auch in diesem Jahr fand unser Jugendhallenturnier, der Schifferstadtcup 2018, in der Schulturnhalle statt. Mit insgesamt 47 teilnehmenden Mannschaften und geschätzten 800 Zuschauern kann das Turnier wieder als großer Erfolg bezeichnet werden. An dem reibungslosen Ablauf der Veranstaltung am Wochenende vom 12. bis 14. Januar wirkten die Jugendtrainer und -betreuer (Planung, Einkauf, Auf- und Abbau), insgesamt ca. 50 Eltern und Großeltern (Essen- und Kuchenverkauf), einige Spieler aus dem Aktivenbereich (Turnierleitung, Schiedsrichter) und noch weitere fleißige Helfer mit. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen ganz herzlich bedanken, die in irgendeiner Weise bei der Durchführung unseres Turnieres geholfen haben. Ohne die Unterstützung von so vielen Freiwilligen wäre die Durchführung einer solchen Veranstaltung nicht möglich gewesen. Ein besonderer Dank noch an den Hausmeister Herrn Braun, der uns - wie schon in den vergangenen Jahren - sehr unkompliziert bei allen Problemchen sofort helfend zur Seite stand.

Das Turnierwochenende begann freitags um 16 Uhr mit dem Aufbau in der Halle und in der Küche. Es war eine gewisse Eile gefordert, da bereits um 18 Uhr das U17-Turnier starten sollte. Zum Glück lief dabei alles reibungslos und die Spieler der acht teilnehmenden Mannschaften konnten pünktlich mit den Spielen beginnen und auch mit Essen und Getränken versorgt werden. Unsere U17 trat mit zwei Mannschaften an, so dass möglichst alle Spieler zum Einsatz kommen konnten. Daher waren die Trainer Frank Bauer und André Klotz mit den erreichten Plätzen 4 und 7 aus sportlicher Sicht auch nicht unzufrieden.

Der Samstag begann um 9 Uhr mit dem Turnier der U7/2-Jugend mit sieben teilnehmenden Mannschaften. Unsere Aller kleinsten (der Altersstufe 5 Jahre und jünger) mit ihren Trainern Thomas Solbach und Kevin Spall zeigten dabei große Begeisterung und enormen Einsatz. Besonders schön in diesem Alter ist auch, dass die Kinder einfach nur Spaß am Fußballspielen haben und nach dem Spiel häufig nicht mal wissen, ob sie gewonnen oder verloren haben. Daher herrschte bei diesem Turnier - wie eigentlich immer in dieser Altersstufe - eine besondere, von großer Fairness geprägte, Atmosphäre.

Im Anschluss startete das Turnier der U11-Jugend mit (leider nur) vier Mannschaften. Unsere Mannschaft mit Trainer Timo Schnall zeigte dabei ansprechende Leistungen und konnte das Turnier mit großem Vorsprung gewinnen.

Am späten Samstagnachmittag durften dann 10 Mannschaften der U15-Jugend ihr Können unter Beweis stellen. Die Trainer Alex May, Dennis Weimer und Konstantin Suslow stellten auch hier zwei Mannschaften zusammen, so dass alle Spieler zum Einsatz kommen konnten. Da in unserer U15-Jugend viele Spieler eigentlich noch U13-Spieler sind, taten sich unsere Teams erwartungsgemäß schwer. Auch wenn die Spiele folglich - bei reiner Betrachtung der Ergebnisse - nicht so erfolgreich waren, waren die gezeigten Leistungen teilweise trotzdem durchaus ansprechend.

Der Sonntag begann mit dem Turnier der U7/1 mit neun Mannschaften. Unsere Jungs mit ihrem Trainer Jan Matjak und Betreuer Benjamin Wahl konnten in einem gut besetzten Turnier nach einem knappen Sieg gegen Teutonia Obernau den 1. Platz erreichen. Dies war für viele Kinder aber eher nebensächlich, da jeder teilnehmende Spieler den gleichen Pokal erhalten hat, unabhängig vom Abschneiden ihrer Mannschaft. So wurde es bei allen Turnieren aus dem Kleinfeldbereich gehandhabt.

Den Abschluss unseres Turnierwochenendes bildeten unsere Teams der U9/1 mit den Trainern Klaus Weinerth und Sven Billinger und der U9/2 mit den Trainern Yasar Gökcegözoglu und Matthew Edgley. Bei insgesamt neun teilnehmenden Mannschaften erreichten unsere beiden Teams nach ganz starken Leistungen die ersten beiden Plätze, wobei die U9/1 ihren kleinen Altersvorteil im „Finale“ gegen die U9/2 nutzen und einen verdienten Turniersieg erringen konnte.

Nachdem am Sonntagabend alles aufgeräumt und in den Autos verstaut war, konnten wir auf ein anstrengendes, aber sehr schönes und erfolgreiches Wochenende zurückblicken.

Jan Matjak

IMPRESSIONEN VOM SCHIFFERSTADTCUP 2018



Unsere F2/U92 mit ihren Trainern Yasar Gökcegezoglu und Matt Edgley



Unsere E-Jugend/U11 mit ihren Trainern Timo Schnall und Anke Jäger



Unsere Bambinis mit ihren Trainern Thomas Solbach und Kevin Spall



Ein Dank geht an die vielen helfenden Eltern!!! Ohne euch wäre der Schifferstadtcup nicht machbar gewesen!



Weihnachtsfeier 2017 (Aktive und Gesamtverein)

Am 19.12.2017 fand die diesjährige Weihnachtsfeier der Aktiven mit Gesamtverein statt. Um 16 Uhr traf man sich am Reifenberg, um gemeinsam ans Wörther Waldhaus zu wandern. Nach einer kurzen Rast bei unserem Kapitän Marcel Schaab, der die Anwesenden mit Glühwein und heißem Apfelwein bewirtete, ging es weiter Richtung Ziel.

Im Waldhaus begrüßte Präsident Marco Feyh die Anwesenden und sowohl Trainer Frank Schröer, als auch Kapitän Marcel Schaab blickten auf die bisherige Runde zurück. Marcel Schaab bedankte sich zudem bei allen Leuten, die rund um die Mannschaft oder den Verein tätig sind, mit einem Gutschein für einen gemeinsamen Brunch, ausgerichtet von den Aktiven.

Zu späterer Stunde fand dann auch wieder der Nikolaus den Weg zu uns.

Die diesjährige Nikolausrede (geschrieben von Patrick Ziegler und Michael Lasar) wollen wir euch auch dieses Mal nicht vorenthalten:

Das neue Jahr steht schon bereit und Weihnachten ist nicht mehr weit. Nun wird es Zeit uns anzuschicken aufs alte Jahr zurück zu blicken und zu betrachten ganz genau was so alles passiert ist beim FSV.

Nach der Vorrunde ist die Erste oben mit dabei, auch wenn schon ein kleiner Abstand besteht auf Platz zwei. Bei der Zweiten gings nach der Meisterschaft in dieser Saison etwas herab.

Gute und schlechte Spiele wechseln sich hier dieses Jahr ab. Nun detaillierter wird mein Blick - wir kommen nun zur Einzelkritik.

Und es ist ja schon Tradition, ich brauch` s eigentlich gar nicht mehr sagen.

Die Person, von der nun genannt wird der Namen,
steht auf und zeigt sein Glas einmal her
und trinkt es danach in einem Zug leer.

Bruno Volpe

Trotz seines Alters will der Bruno den Jungen auf dem Platz noch nicht weichen.

Der hat schon keine Rückennummer mehr, sondern ein H-Kennzeichen.
Doch trotz aller Erfahrung ich will hier nicht lügen
Elfmeterschießen: das müss` mer noch üben.

Oktay Ceylan

Vom Oktay hören wir oft: „Ich schaffs heute nit.
Ich bring dafür beim nächsten Mal ne Kiste mit`.“
Es ist zwar schön, dass unser Biervorrat so ist immer voll,
aber ein paar Trainingseinheiten mehr fänden wir auch ganz toll.

Manuel Nickles

Manchmal ist Fußball fast so schön wie ein Tanz.
Vor allem wenn Manuel Nickles versprüht seine ganze Eleganz.
Mit einem Fallrückzieher hat er schon am Tor des Monats gerochen,
doch der Ball flog vorbei und nur der Arm war gebrochen.

Matthias Feyh

Schön, dass man den Matze Feyh auch wieder regelmäßig auf dem Platz begrüßen darf.
Doch seine Spielweise noch einer gewissen Anpassung bedarf.
Gegen Sulzbach hat ihm der Schiedsrichter schon nach wenigen Minuten mit dem Platzverweis gedroht.
Und gegen Rück sah er dann auch wegen Foulspiels gelb-rot.
Und geht auch mal ein Elfmeter am Tor vorbei,
Beim Bruno in der Trainingsgruppe ist noch ein Platz für dich frei.

Steffen Gramlich

Am Spielfeldrand munkelt man und das ist der Hit:
Für sein Alter wäre der Gramlich Steffen noch ganz schön fit.
Und wer das Alter vom Steffen nicht kennt:
Für `nen 27-jährigen is des kein Kompliment.

Osman Menekse

Ach wie schön wäre es, wenn der Osman wär` fit.
Als Sturmtank bringt er eigentlich alles mit.
Doch sowohl im Training als auch im Spiel
Heißt die Devise meist, bloß kein Meter zu viel.

Martin Strzalkowski

Ob der Strahli mal aushelfen würde, wurde er gefragt.
Er hatte nichts besseres vor und hat spontan zugesagt.
Als nur Wörther im Auto saßen, wurde es ihm langsam gewahr
So spielte er in Wörth Erste anstatt in Seckmauern AH.

Steffen Nickles

Die Torjägerkanone in der Zweiten hat der Steffen gewonnen.
Und zur neuen Saison auch in der Ersten als Co-Kapitän Verantwortung übernommen.
Doch ich sag nichts, ich will hier nicht immer sein der Bösewicht.
Warum` s dieses Jahr noch net so läuft, du weißt woran des lischt.

Marius Balles

Über den Marius Balles könnt ich euch wirklich viel erzählen.
Ob von schönen Spielen oder den Schmerzen, die ihn oft quälen.
Als schlechtesten Kabinen-DJ aller Zeiten bist du beim FSV bekannt.
Und wenn du nochmal den Kühlschrank für dein Ladekabel aussteckst,
wirst du aus der Kabine verbannt.
Über sowas kann hier keiner lache,
Des kannst vielleicht drübbe auf der annere Mainseite mache.

Marco Guzzardi

Als er zum Training kam, waren wir irritiert.
Nicht, dass er da war, sondern wie er kam hatte uns verwirrt.
Nur selten war ein Auftritt toller
als Pacco mit seim Pizzaroller.

Sebastian Wöber

Der Wöbi hat uns schon in der Vorbereitung den Highlander gemacht.
Bei deinem Zusammenstoß mit dem Torwart hat`s auch ziemlich
gekracht.
Und der gegnerische Keeper weiß jetzt auch was lief verkehrt:
Man stellt sich halt nicht auf die Gleise, wenn der Zug vorbei fährt.

Jens Rollmann

Unseren Jens auch „Künstler“ genannt.
Hätt ich ja fast nicht wieder erkannt.
Doch ein Lob sei ihm hier auch gesendet,
Da er hat den Bierkühlschrank gespendet

Mike MacLean

Für den Mike hab ich dieses Jahr ein paar ernste Worte dabei:
Die Glatzenwette wurde nicht eingelöst, auwei.
Ich muss dich erinnern hier nochmal geschwind,
dass Spielschulden eigentlich Ehrensulden sind

Chris Kaiser

Der Chris Kaiser war leider auch oft verletzt.
Doch seine Anwesenheit bei den außersportlichen Aktivitäten wurde
immer geschätzt.
Nur einmal ging uns dein Verhalten da gegen den Strich
Als du deinen Partner beim Bierpong liebst einfach im Stich.

Chris Bröner

Unser Chris Bröner auch CB 7 genannt,
ist nicht nur im Eckchen als Busfahrer bekannt.
Auf den heiligen Rasen hast du gebrochen und das war nicht sehr nett:
und du wärst heut nicht hier, wenn`s der Kalle gesehen hätt`.

Benjamin Wahl

Beim Benni Wahl und das ist wahr,
kam`s wegen der falschen Bierwahl fast zum Eklat.
Doch es geht nicht darum, was man trinkt, liebst du uns verstehen:
es ist nur wichtig warum und mit wem.

Franziskus Halbig

Der Franzis hat und das gefällt,
einfach den schönsten Bart der Welt.
Und deine besten Spiele botest du tatsächlich auf dem Reifenberg dar,
auch wenn es nur im Rahmen der Stadtmeisterschaft war.

Julius Meyer

Der Bruno ist und ich bekenn
vom Julian ein Riesen-Fan
Ihr denkt jetzt sicher, ihr wisst schon alles.
Nein, es ist nicht der Julian Balles.
Es gehört einfach nicht zu seinen Stärken:
er kann sich den Namen Julius einfach nicht merken.

Pascal Nees

Der Passe bewies in den letzten Jahren großes Talent,
weil der Kerl rennt und rennt und rennt.
Doch Passe vergiss nicht in diesen Tagen:
Nicht nur im Pub werden die FSV-Schlachten geschlagen.

Michael Lasar

Der Lasar war ein Jahr abstinent und kam dieses Jahr zurück und viele dachten: „Was ein Glück!“
Doch Lasar eines muss ich dir sagen:
Letztes Jahr waren wir noch ungeschlagen.

Kevin Spall

Der Kevin ist der Mann für alle Fälle,
als Winker an der Außenlinie oder Herr über die Bälle.
Spielt ein Gegner ihn aus, dann gibt's meistens Schrammen.
Es kommt Ball oder Gegner vorbei, nie beide zusammen.

Manuel Fecher

Gegen Hausen konnte die frischgebackene Frau Fecher ihren Manu in Bestform sehen:
mit zwei schönen Treffern konnte er das Spiel dort noch drehen.
Doch dann wieder die Schulter und es scheint die Karriere vorbei:
Sicher ist nur: ein Platz in der AH ist stets für dich frei.

Max List

Der Max im Tor und das ist grandios,
hat Hände und Füße wie Paddel so groß.
Wir solle mim Bursche mal einen trinke, bekamen wir einen Brief gesendet.
Für seinen Bachelorabschluss hatte uns de Opa Leo auch fleißig gespendet.
Bei sowas lasse mir uns natürlich net lumbe,
Auf`m Max un sein Opa is hiermit getrunke.

Andreas Nacken

Im Gegensatz zum Mike hält der Andi Nacken sein Wort.
Erst nach der eingefahren Meisterschaft kam der Bart wieder fort.
Und ohne den Bart, ich sag`s euch ihr Lieben,
dürft der Andi sogar wieder D-Jugend spielen.

Niklas Balles

Wo wir grade von Ehrungen/Titeln reden.
Das Prädikat „Chancentod“ wurde in diesem Jahr neu vergeben.
Der Niggi hängt sich dieses Jahr mächtig rein und gibt auf dem Platz immer alles:
Doch vor dem Tor heißt's dann: Kein Schuss, kein Tor, der Balles.

Johannes Lanzendörfer

Wenn Lanzendörfers Johann den Ball auf die Kiste knallt,
es „Johi“ über den kompletten Reifenberg schallt.
Auch in diesem Jahr kannst du die Torjägerkrone anstreben,
manch Keeper macht schon freiwillig Platz, denn er fürchtet um sein Leben.

Marcel Schaab

Der Marcel Schaab, der sagt bald „JA“.
Zu seiner Lisa, das ist klar.
Doch eins tat ich noch nicht verstehen:
Ist die Lisa dann unser Kapitän?

Remik Bender

Der Remik ist und das gefiel,
als Verletzter trotzdem Zuschauer bei fast jedem Spiel.
Ich hoffe, dass dein Beispiel für alle anderen Schule macht.
Und dass ich dich hier mal als Vorbild nenne, hätt ich auch nie gedacht.

Andre Klotz

Von der AH in die Erste und das ist kein Geprotz.
Das schafft nur das Bonbon der Firma, genannt Andre Klotz.
Doch eine Muskelverhärtung bremste den Mann mit dem Bart,
aber dank guter Behandlung war da bald nix mehr hart.
Doch auf seiner Visitenkarte weiterhin „Mitarbeiter des Monats“
steht: darunter Andre Klotz „Alleinunterhalter und Prolet“

Frank Schröder:

Egal ob Bier Pong, Flunkyball oder Fifaturnier: unser Coach Frank war immer sehr engagiert.

Doch meist fällt er nur auf, weil er bei allem verliert.

Du predigst oft vor dem Spiel geht im Aufbau nicht ins 1:1, doch das erste Dribbling in der eigenen Hälfte ist meistens deins.

Doch insgesamt können wir über deine Arbeit nicht klagen, und auch das wollten wir an dieser Stelle mal sagen.

Bernhard Eck

Unser Stadionsprecher heißt Bernhard Eck, und ihr wisst, er ist kein Zuckerweck.

Doch wenn einer mit `nem schwierigen Namen schießt ein Tor, liest der Bernhard auch schon einfach mal nen anderen vor`.

Und zum Schluss dürfen nun alle anderen nicht mehr sitzen, die sonst an des Spielfeldes Rande nur schwitzen.

Egal ob Spielerfrau, Alte Herren oder Sympathisant:

Steht auf und nehmt euer Glas in die Hand.

Insgesamt war die Weihnachtsfeier eine gelungene Veranstaltung, die bis in die frühen Morgenstunden dauerte.

An dieser Stelle bedanken wir uns beim Waldhaus-Team und ganz besonders bei **Alexandra Engel** für die tolle Bewirtung.



Unsere nächsten Spieltermine

Sonntag, 18.03.2018

FSV Würth spielfrei

Sonntag, 25.3.2018

- | | | | |
|-------|---|---|---------------------------------|
| 13:00 | VfR Großostheim II | - | SV Stockstadt |
| 13:00 | TSV Pflaumheim II | - | FC Wenigumstadt |
| 15:00 | TSV Eschau | - | TSV Eisenbach |
| 15:00 | SV Elsaava Rück-Schippach | - | SpVgg Roßbach |
| 15:00 | FSV Würth | - | Spfrd Hausen |
| | SV Sulzbach | - | spielfrei |
| | FC Kleinwallstadt | - | spielfrei |

Samstag, 31.3.2018

FSV Würth spielfrei

Sonntag, 8.4.2018

- | | | | |
|-------|---|---|-------------------------------|
| 15:00 | SpVgg Roßbach | - | SV Stockstadt |
| 15:00 | SV Elsaava Rück-Schippach | - | TSV Eisenbach |
| 15:00 | FSV Würth | - | SV Sulzbach |
| 15:00 | TSV Eschau | - | Spfrd Hausen |
| | FC Kleinwallstadt | - | spielfrei |
| | TSV Pflaumheim II | - | spielfrei |